



Skript zur Sendung rp_106 zum Thema Pazifismus

Was ist Pazifismus?

- Pazifismus ist eine politische und philosophische Haltung, die darauf abzielt, Krieg und Gewalt in jeder Form abzulehnen und zu vermeiden. Ein Pazifist glaubt, dass alle Formen der Gewaltanwendung unmoralisch und inakzeptabel sind, selbst zur Verteidigung oder zur Erreichung einer vermeintlich gerechten Sache.
- Der Pazifismus basiert auf der Überzeugung, dass es immer friedliche Mittel gibt, um Konflikte zu lösen, und dass Gewalt nur noch mehr Leid und Elend verursacht. Ein Pazifist setzt sich für gewaltfreie Lösungen ein, wie z.B. Dialog, Diplomatie, Verhandlungen und gewaltfreie Aktionen wie ziviler Ungehorsam und gewaltfreie Demonstrationen.
- Pazifismus ist eng mit humanistischen und ethischen Überzeugungen verbunden, die die Würde und den Respekt vor dem menschlichen Leben und der Freiheit betonen. Viele berühmte Friedensaktivisten wie Mahatma Gandhi und Martin Luther King Jr. waren Pazifisten und haben die Ideale des Pazifismus in ihrem Kampf für Gerechtigkeit und Freiheit eingesetzt.

Welche Formen des Pazifismus gibt es?

Es gibt verschiedene Formen des Pazifismus, die auf unterschiedlichen philosophischen und ethischen Grundlagen beruhen. Hier sind einige wichtige Formen des Pazifismus:

1. Absolute Pazifismus: Die absolute Pazifismusform lehnt jede Form von Gewaltanwendung ab, auch in Fällen von Selbstverteidigung oder zur Durchsetzung von Gerechtigkeit. Die Anhänger dieser Form des Pazifismus glauben, dass Gewalt niemals eine Lösung ist und dass es immer alternative Methoden gibt, um Konflikte zu lösen.
2. Religiöser Pazifismus: Diese Form des Pazifismus basiert auf religiösen Überzeugungen, wie z.B. dem Christentum, Buddhismus oder Jainismus. Die Anhänger dieser Form des Pazifismus glauben, dass alle Menschen göttlich sind und dass Gewaltanwendung daher gegen göttliche Prinzipien verstößt.
3. Pragmatischer Pazifismus: Pragmatischer Pazifismus ist eine Form des Pazifismus, die sich auf die praktischen Auswirkungen von Krieg und Gewalt konzentriert. Die Anhänger dieser Form des Pazifismus glauben, dass Krieg und Gewalt oft mehr Schaden als Nutzen verursachen und dass es daher besser ist, alternative Methoden der Konfliktlösung zu finden.

4. Feministischer Pazifismus: Feministischer Pazifismus betont die Notwendigkeit, Geschlechtergleichheit und eine Abkehr von patriarchalen Strukturen in der Gesellschaft zu fördern. Die Anhänger dieser Form des Pazifismus glauben, dass eine Kultur des Krieges und der Gewalt in vielen Fällen mit männlichen Dominanzmustern und aggressivem Verhalten einhergeht.
5. Ökologischer Pazifismus: Ökologischer Pazifismus betont die Notwendigkeit, die Umwelt zu schützen und nachhaltige Lebensweisen zu fördern. Die Anhänger dieser Form des Pazifismus glauben, dass Krieg und Gewalt nicht nur Menschenleben zerstören, sondern auch die Umwelt schädigen und langfristige Schäden für die Menschheit verursachen können.

Welche Pazifisten gab es und was waren ihre Grundthesen?

Es gibt viele bekannte Pazifisten, die im Laufe der Geschichte ihre Thesen und Ideen veröffentlicht haben. Hier sind einige wichtige Pazifisten und ihre Grundthesen:

1. Mahatma Gandhi: Gandhi war ein indischer Unabhängigkeitsaktivist und Befürworter des gewaltlosen Widerstands. Er glaubte, dass jede Form von Gewaltanwendung unethisch und unproduktiv ist. Seine Grundthese war, dass gewaltfreie Aktionen, wie ziviler Ungehorsam und gewaltlose Demonstrationen, effektive Mittel zur Veränderung sind.
2. Bertha von Suttner: Von Suttner war eine österreichische Schriftstellerin und Friedensaktivistin. Sie war die erste Frau, die den Friedensnobelpreis erhielt. Ihre Grundthese war, dass Krieg unethisch und ineffektiv ist und dass es alternative Methoden der Konfliktlösung geben muss. Sie setzte sich für Abrüstung und internationale Schiedsgerichtsbarkeit ein.
3. Albert Schweitzer: Schweitzer war ein französisch-deutscher Philosoph und Theologe, der für seinen Einsatz für die Menschlichkeit bekannt war. Er glaubte, dass jeder Mensch eine Verpflichtung hat, anderen zu helfen und das Leben zu respektieren. Seine Grundthese war, dass Krieg und Gewalt nicht mit diesen Werten vereinbar sind und dass eine gewaltfreie Ethik notwendig ist.
4. Martin Luther King Jr.: King war ein US-amerikanischer Bürgerrechtler und Friedensaktivist. Er glaubte, dass gewaltloser Widerstand ein effektives Mittel zur Veränderung ist. Seine Grundthese war, dass jeder Mensch das Recht auf Freiheit und Gleichheit hat und dass Rassismus und Diskriminierung gewaltlos bekämpft werden können.
5. Noam Chomsky: Chomsky ist ein US-amerikanischer Linguist und politischer Aktivist. Er ist bekannt für seine Kritik an US-amerikanischen Außenpolitik und seine Befürwortung einer friedlichen internationalen Ordnung. Seine Grundthese ist, dass Krieg und Gewalt nur noch mehr Leid verursachen und dass es eine friedliche Lösung für Konflikte geben muss.

Dies sind nur einige Beispiele für bekannte Pazifisten und ihre Grundthesen. Es gibt viele weitere Persönlichkeiten, die sich für Frieden und gewaltfreie Konfliktlösung eingesetzt haben.

Links:

<https://www.fr.de/politik/afd-friedensmanifest-ukraine-krieg-putin-verluste-bachmut-frontverlauf-wagneknecht-92227116.html?trafficsource=ECRslide>

<https://www.fr.de/politik/friedensfragen-verbietet-der-pazifismus-waffenhilfe-fuer-die-ukraine-92145821.html>

[https://www.zeit.de/politik/deutschland/2023-04/bundespraesident-joachim-gauck-russland-ukraine-zeit-livestream?](https://www.zeit.de/politik/deutschland/2023-04/bundespraesident-joachim-gauck-russland-ukraine-zeit-livestream?wt_zmc=sm.int.zonaudev.twitter.ref.zeitde.redpost.link.x&utm_medium=sm&utm_source=twitter.zonaudev.int&utm_campaign=ref&utm_content=zeitde.redpost.link.x&utm_referrer=https%3A%2F%2Ft.co%2F)

[wt_zmc=sm.int.zonaudev.twitter.ref.zeitde.redpost.link.x&utm_medium=sm&utm_source=twitter.zonaudev.int&utm_campaign=ref&utm_content=zeitde.redpost.link.x&utm_referrer=https%3A%2F%2Ft.co%2F](https://www.zeit.de/politik/deutschland/2023-04/bundespraesident-joachim-gauck-russland-ukraine-zeit-livestream?wt_zmc=sm.int.zonaudev.twitter.ref.zeitde.redpost.link.x&utm_medium=sm&utm_source=twitter.zonaudev.int&utm_campaign=ref&utm_content=zeitde.redpost.link.x&utm_referrer=https%3A%2F%2Ft.co%2F)

<https://www.bpb.de/kurz-knapp/lexika/das-junge-politik-lexikon/320925/pazifismus/#:~:text=Pazifismus bezeichnet eine Grundhaltung, die nicht mit militärischen Mitteln verteidigen.>

<https://www.watson.ch/international/wirtschaft/402173456-sahra-wagenknecht-und-die-putin-propaganda-fragwuerdiger-instagram-post>

https://www.t-online.de/nachrichten/ausland/internationale-politik/id_100136610/-wagenknecht-ist-die-lieblingsspolitikerin-russlands-tv-propaganda.html

<https://www.lsvd.de/de/ct/6772-alice-schwarzer-transsexualitaet>

<https://www.zdf.de/nachrichten/politik/alice-schwarzer-demo-frieden-ukraine-krieg-abgrenzung-rechte-100.html>

<https://www.fr.de/politik/transfeindlichkeit-alice-schwarzer-agierte-gegen-einen-modernen-feminismus-91785483.html>

<https://taz.de/Ex-Geheimdienstler-ueber-Anschlaege-von-1999/!5156001/>

https://www.n-tv.de/politik/politik_kommentare/Wagenknecht-und-Schwarzer-lassen-zwei-Fragen-offen-article23946070.html

<https://www.fr.de/politik/ukraine-krieg-pazifismus-zaesur-denken-militaer-gesellschaft-92105460.html>